



Budget
2023

Bericht und Antrag des Bürgerrates an die Bürgergemeindeversammlung vom Montag, 19. Dezember 2022, 20.00 Uhr, im Theater Casino Zug, zum Budget für das Jahr 2023 sowie zum Finanzplan 2024 bis 2027

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir legen Ihnen das Budget für das Jahr 2023 sowie den Finanzplan für die Jahre 2024 bis 2027 vor. Der Bürgerrat geht weiterhin von einer stabilen Aufwand- und Ertragsentwicklung aus. Die neuen Wohnungen im Waldheim werden die Ertragsbasis weiter stärken. Mögliche ansteigende Sozialkosten aufgrund der Corona-Pandemie, des Ukraine-Kriegs oder aufgrund weiterer wirtschaftlicher Beeinträchtigungen wurden in der Finanzplanung berücksichtigt.

Das Budget richtet sich nach dem Finanzhaushaltsgesetz (FHG) sowie dem harmonisierten Rechnungslegungsmodell HRM2. Das FHG schreibt unter anderem vor, dass kumulierte Ergebnisse der Erfolgsrechnung über acht Jahre auszugleichen sind. Dies soll einerseits das Vereinnahmen von Steuern «auf Vorrat» verhindern und andererseits erreichen, dass allfällige Rechnungsdefizite ausgeglichen werden (Schuldenbremse). Da die Bürgergemeinde Zug jedoch keine Steuern erhebt, ist ein Ergebnisausgleich nicht möglich. Vielmehr werden positive Rechnungsabschlüsse benötigt, um künftige Erneuerungen der Liegenschaften finanzieren zu können. Entsprechend ist es aus Sicht des Bürgerrates für die Bürgergemeinde Zug angemessen, auch über einen Zeitraum von acht Jahren einen Überschuss auszuweisen. Dies insbesondere auch, weil nach dem Finanzhaushaltsgesetz Wertanpassungen des Finanzvermögens im Überschuss erfasst werden, jedoch zu keinem Mittelzufluss bei der Gemeinde führen. Die Investitionsrechnung beschränkt sich gemäss den Bestimmungen des FHG auf die Investitionen in das Verwaltungsvermögen. Da kein grösseres Projekt im Verwaltungsvermögen bevorsteht, wurden in Übereinstimmung mit HRM2 Vorfinanzierungen budgetiert (Bildung von Reserven im Eigenkapital für noch nicht beschlossene Vorhaben).

Im Finanzvermögen hingegen ist ein grösseres Projekt vorgesehen. Mit einem separaten Kreditbegehren werden wir Ihnen den Kauf der Liegenschaft Mülimatt 5 in Oberwil beantragen. Die Liegenschaft befindet sich im Eigentum der Stadt Zug und wurde 1987 im Baurecht auf dem Grundstück der Bürgergemeinde Zug, nördlich an das Seniorenzentrum Mülimatt angrenzend, erstellt. Das Gebäude umfasst 11 Einzimmer- und 22 Zweizimmer-Wohnungen. Alle 33 Wohnungen unterliegen der kantonalen Wohnbauförderung. Das Baurecht wurde bis am 30. Juni 2085 gewährt. Seit je her bestehen zwischen den Alterswohnungen und dem Seniorenzentrum enge Verbindungen. So wird die Liegenschaftsverwaltung durch die Bürgerkanzlei erledigt, beide Häuser werden vom gleichen Hauswart betreut, und es gibt ein Notrufsystem, mit welchem erste Hilfe durch das Pflegepersonal des Seniorenzentrums angefordert werden kann. Überdies sind die beiden Liegenschaften im Untergeschoss verbunden. Viele Mieterinnen und Mieter nutzen das Gastro-

nomieangebot im Seniorenzentrum. Formell geht es mit dem Erwerb der Liegenschaft um den Rückkauf des selbständigen und dauernden Baurechts. Damit verbunden ist ein Heimfall der auf dem Grundstück errichteten Liegenschaft Mülimatt 5. Mit Genehmigung des Kreditbegehrens und der anschliessenden Vertragsunterzeichnung ist das Grundstück sodann wieder unbelastet und das Gebäude geht in das Eigentum der Bürgergemeinde Zug über. Die Wohnungen werden weiterhin der kantonalen Wohnbauförderung unterliegen, womit dem Ziel des Bürgerrates, erschwinglichen Wohnraum zur Verfügung zu stellen, nachgelebt werden kann. Auf der Grundlage eines Schätzungsberichts der kantonalen Schätzungskommission wurde ein Kaufpreis in der Höhe von CHF 5,3 Mio. vereinbart.

Die im Finanzvermögen geführte neue Liegenschaft Waldheimstrasse 39 + 41 wurde gestaffelt bis im Frühling 2022 bezogen. Die Kreditabrechnung wird Ihnen an der Bürgergemeindeversammlung vom kommenden Frühling zum Beschluss vorgelegt.

Gesamtübersicht

Die Gesamtübersicht auf Seite 7 enthält eine Zusammenfassung der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung und des Finanzplans. Zudem sind die Kennzahlen gemäss Finanzhaushaltsgesetz bzw. Finanzhaushaltverordnung enthalten.

Erfolgsrechnung

Bei einem Ertrag von CHF 11 162 082 und einem Aufwand von CHF 10 252 896 sieht das Budget 2023 einen Mehrertrag von CHF 909 186 vor. Gegenüber dem Vorjahr liegt der budgetierte Mehrertrag rund CHF 80 000 tiefer. Dafür gibt es hauptsächlich zwei Gründe: Zwar sind die budgetierten Mieterträge höher (Waldheimstrasse, Alterswohnungen Mülimatt), aber mit der Vollendung und der Vermietung der Alterswohnungen an der Waldheimstrasse 39 + 41 sind wieder vermehrt Unterhaltsarbeiten in den anderen Liegenschaften geplant, was zu einem höheren Aufwand führt. Im Weiteren ist unter der gesetzlichen Aufgabe der Förderung der Heimatverbundenheit die Herausgabe eines Stadtführers vorgesehen (siehe separate Vorlage).

1. Allgemeine Verwaltung

Die Allgemeine Verwaltung weist bei einem Aufwand von CHF 1 445 025 und einem Ertrag von CHF 1 297 030 einen Mehraufwand von CHF 147 995 aus. Im Budget 2022 war

ein Mehrertrag in der Höhe von CHF 83 865 vorgesehen. Die wichtigsten Abweichungen zum Budget des Vorjahres sind:

- 011.3160.00 Aufgrund der wesentlich besseren Platzverhältnisse, sowohl an der Bürgergemeindeversammlung wie auch beim anschliessenden Apéro, wurde für 2023 wiederum das Casino reserviert, was mit höheren Kosten für die Miete verbunden ist.
- 012.3636.08 Herausgabe eines Stadtführers. Die Kosten fallen über zwei Jahre an. Da die Höhe der möglichen Unterstützungsbeiträge zum Zeitpunkt der Budgeterstellung noch nicht bekannt ist, wurden Kosten in der Höhe von CHF 100 000 berücksichtigt. Weitere Informationen können Sie dem separaten Kreditbegehren entnehmen.
- 022.3010.00 Bei den Gehältern (inklusive Seniorenzentrum) ist ein Ausgleich der Teuerung im Umfang von 1,5 % budgetiert. Den definitiven Entscheid fällt der Bürgerrat Ende 2022 abhängig von der Teuerungsentwicklung. Ausserdem sind individuelle Lohnanpassungen vorgesehen. Entsprechend wurden auch die Sozialleistungen höher budgetiert (Konti 022.3050.00–022.3055.00).
- 022.3130.00 Im Zusammenhang mit Beschwerdeverfahren bei Einbürgerungsgesuchen muss in seltenen Fällen externe rechtliche Unterstützung zugezogen werden. Gemessen an der hohen Zahl an Gesuchen handelt es sich aber nur um wenige Fälle.
- 022.4390.01 Die Verwaltung der Alterswohnungen Waldheim wird – auch für den Teil der Alterszentren Zug – durch die Kanzlei erledigt, was zu einem entsprechend höheren Ertrag führt. Hingegen fällt das von der Stadt Zug entrichtete Verwaltungshonorar für die Alterswohnungen Mülimatt 5 im Falle des Kaufs der Liegenschaft weg. Die Verwaltung wird aber weiterhin durch die Bürgerkanzlei wahrgenommen.
- 029.3144.00 Im Rathaus sind verschiedene bauliche Massnahmen vorgesehen. So sollen die Stromkreise reorganisiert und damit die elektrischen Anlagen auf einen aktuellen Stand gebracht werden. Ebenso ist die Installation einer Notbeleuchtung vorgesehen. Schliesslich soll die Toilette im ersten Obergeschoss erneuert werden.
- 029.3300.00 Die aktivierten Kosten für den Küchenumbau und die Erweiterung der Lingerie im Seniorenzentrum werden über die Nutzungsdauer von 33 Jahren abgeschrieben.
- 029.3893.00 Im Hinblick auf das nächste grössere Erneuerungsprojekt im Seniorenzentrum Mülimatt wird wiederum die Bildung einer Vorfinanzierung beantragt.
- 029.4893.00 Die für den Küchenumbau und die Erweiterung der Lingerie im Seniorenzentrum gebildeten Vorfinanzierungen werden über die

Abschreibungsdauer von 33 Jahren aufgelöst, was die Erfolgsrechnung entsprechend entlastet.

2. Gesundheit (Seniorenzentrum Mülimatt)

Bei einem Ertrag von CHF 6 626 050 und einem Aufwand von CHF 7 041 020 sieht das Budget des Seniorenzentrums Mülimatt einen Mehraufwand von CHF 414 970 vor [budgetierter Mehraufwand 2022 CHF 412 020]. Dem Seniorenzentrum wird für die Nutzung der Liegenschaft weiterhin ein Mietzins verrechnet und der Allgemeinen Verwaltung (Liegenschaften des Verwaltungsvermögens) gutgeschrieben. Dies verbessert die Kostenwahrheit, denn das Seniorenzentrum trägt verursachergerecht die vollen Liegenschaftskosten.

Die wichtigsten Abweichungen zum Budget des Vorjahres sind:

- 412.3010.00 Bei den Gehältern ist ein Ausgleich der Teuerung im Umfang von 1,5 % budgetiert. Ausserdem sind individuelle Lohnanpassungen vorgesehen. Entsprechend wurden auch die Sozialleistungen höher budgetiert (Konti 412.3050.00–412.3055.00).
- 412.3090.00 Neben wiederkehrenden Weiterbildungen für den Gesamtbetrieb werden individuelle Weiterbildungen der Mitarbeiter budgetiert, was gewissen Schwankungen unterworfen ist.
- 412.3101.00 Angekündigte Preiserhöhungen führen zu Mehrkosten bei den Reinigungs- und Waschmitteln.
- 412.3105.00 Nach dem Umbau der Küche und der Aufhebung der Corona-Massnahmen können in der Cafeteria wieder vermehrt externe Gäste bewirtet werden, weshalb das Budget für die Lebensmittel leicht erhöht wurde.
- 412.3106.00 Wegfallende Kosten für Materialien der sogenannten MiGeL-Liste (Mittel und Gegenstände). Die betreffenden Materialien werden neu direkt durch die Bewohnerinnen und Bewohner bezogen und bezahlt, was die erwarteten Mehrkosten für das medizinische Material teilweise kompensiert.
- 412.3109.00 Teilersatz der Berufskleider und angekündigte Preiserhöhungen.
- 412.3120.00 Das Budget für die Energiekosten wurde aufgrund der steigenden bzw. gestiegenen Preise erhöht.
- 412.3144.00 Das Budget für den Liegenschaftsunterhalt setzt sich aus einer Vielzahl kleinerer Positionen zusammen. Grössere Kosten fallen jährlich für die diversen Serviceabonnemente an. Im ersten Obergeschoss ist eine Aufwertung von Wohnstube, Gängen und Terrasse vorgesehen.
- 412.3920.00 Dem Seniorenzentrum wird unverändert ein Mietzins in der Höhe von CHF 960 000 verrechnet (s. auch Konto 029.4920.00).
- 412.4220.00 Die Pensionstaxen bleiben unverändert, obwohl die aktuellen Taxen die Pensionskosten

nicht vollständig decken. Trotz der daraus resultierenden Belastung der Erfolgsrechnung, möchte der Bürgerrat den kontinuierlichen Anstieg der Pensionstaxen vermeiden und die Pensionstaxen unverändert lassen bzw. nur moderat erhöhen. Die Betreuungstaxen mussten aufgrund der Preisentwicklung leicht erhöht werden, was zu einem Mehrertrag führt. Bedingt durch einen höheren BESA-Mix [durchschnittlicher Pflegebedarf] rechnen wir ebenfalls mit einem höheren Ertrag aus der Pflege.

412.4250.00 Nach Abschluss der Küchensanierung wie auch durch weggefallene Einschränkungen wegen des Coronavirus werden die Umsätze im Café Pergola wieder steigen. Die wegfallenden MiGeL-Erträge kompensieren allerdings einen Teil des höheren Umsatzes [s. Konto 412.3106.00].

412.4632.00 Durch die leicht höheren Pflorgetaxen sowie den höheren erwarteten Pflegebedarf steigen die Beiträge der Gemeinden.

3. Soziale Sicherheit [Sozialwesen]

Dieses Dikasterium sieht bei einem Aufwand von CHF 600 850 und einem Ertrag von CHF 198 000 einen Mehraufwand von CHF 402 850 vor (Budget 2022 CHF 413 500). Änderungen ergeben sich insbesondere bei den folgenden Konti:

543.3637.00 Auf der Basis der heutigen Fallzahlen rechnen wir mit rückläufigen Kosten an Alimentenbevorschussungen.

572.3010.00 Unser Sozialdienst wird von zwei Sozialarbeiterinnen in einem 50 %- und einem 30 %-Pensum geführt. Die Gehaltsanpassungen sind gleich wie in Konto 022.3010.00 berücksichtigt. Entsprechend wurden auch die Sozialleistungen höher budgetiert (Konti 572.3050.00–572.3055.00). Die Sozialarbeiterinnen betreuen Klientinnen und Klienten der Bürgergemeinden Zug, Baar, Hünenberg, Steinhausen und Neuheim. Die Kosten werden nach den aufgewendeten Stunden an die jeweiligen Bürgergemeinden weiterverrechnet (Konto 572.4612.00).

572.3637.00 Die grösste Aufwandposition im Sozialwesen sind nach wie vor die Unterstützungsbeiträge an Private (wirtschaftliche Sozialhilfe). Die Höhe hängt von der Anzahl und Komplexität der Fälle ab und wird auf Basis der aktuellen Fälle budgetiert. Die Budgetierung dieser Position weist jedoch eine hohe Unsicherheit auf, was auch zu grösseren Budgetabweichungen führen kann. Die Folgen der Coronapandemie sind noch nicht unmittelbar spürbar, weshalb das Budget gegenüber dem Vorjahr gar etwas reduziert werden kann. Mittelfristig ist aber eine Zunahme der Fälle möglich, nicht zuletzt auch aufgrund der Unsicherheiten der wirtschaftlichen Entwicklung.

572.4390.00 Aus dem Ertrag der Fürsorge-, Wohlfahrts- und Kulturstiftung werden CHF 50 000 für soziale Zwecke verwendet, wobei insbesondere das GGZ-Beschäftigungsprojekt unterstützt wird.

579.3635.00 Das Budget für die Kosten aus Verlustscheinen für uneinbringliche Krankenkassenprämien von Zuger Bürgerinnen und Bürgern wurde um CHF 5 000 reduziert.

4. Finanzen und Steuern [Finanzwesen]

Bei einem Ertrag von CHF 3 041 002 und einem Aufwand von CHF 1 166 001 verzeichnet das Finanzwesen einen Mehrertrag von CHF 1 875 001 (Budget 2022 CHF 1 731 501). Die wesentlichen Ertragsquellen bilden nach wie vor die Mieterträge aus den Liegenschaften. Die Mieterträge aus der neuen Liegenschaft Waldheimstrasse 39 + 41 fallen erstmals vollständig für ein volles Kalenderjahr an. Ebenso sind die Mietzinserträge der Liegenschaft Mülimatt 5 enthalten. Der Steuerfuss für die Bürgersteuer verbleibt auch für das Jahr 2023 bei null. Die wichtigsten Positionen sind:

961.3401.00 Mit dem beantragten Kauf der Alterswohnungen Mülimatt 5 wird der Zinsaufwand steigen. Ein Teil des Anstiegs wird jedoch kompensiert, weil auslaufende Darlehen mit höheren Zinssätzen – aufgrund des bis vor Kurzem bestehenden tiefen Zinsumfelds – durch neue Darlehen mit günstigeren Konditionen ersetzt werden konnten.

961.4401.00 Das Darlehen an die Fürsorge-, Wohlfahrts- und Kulturstiftung wird unverändert mit 2 % verzinst.

963.3430.00 Für den baulichen Unterhalt der Liegenschaften sind CHF 683 000 (Budget 2022 CHF 365 000) budgetiert. In der Liegenschaft Untermüli 7 sind verschiedene Unterhalts- und Erneuerungsmassnahmen vorgesehen (s. auch separates Kreditbegehren). In der Liegenschaft Aegeristrasse 36 sollen die alten elektrischen Installationen erneuert werden. Im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben einer Wohnbaugenossenschaft am Knopfliweg ist geplant, die sich im Besitz der Bürgergemeinde Zug befindliche Stadtmauer zu sanieren. Im Kapuzinerkloster soll ein Teil der Holzfenster ersetzt werden. Bei Mieterwechseln im Hertizentrum 1 wird das bewährte Konzept der Wohnungsrenovationen weitergeführt, wofür die Kosten für eine Wohnung berücksichtigt sind (s. auch Ausführungen zu den Bauprojekten im Finanzvermögen). Für die Liegenschaft Mülimatt 5 wurden ebenfalls Unterhalts- und Reparaturkosten budgetiert. Im Falle des Kaufs durch die Bürgergemeinde sind diese Kosten durch die Bürgergemeinde und nicht mehr durch die Stadt Zug zu tragen.

963.3439.00 Anpassung der Versicherungskosten aufgrund der Liegenschaft Mülimatt 5.

- 963.4430.00 Die Mietzinserträge basieren auf einem Referenzzinssatz von 1,25 %. Nach dem gestaffelten Bezug aller Wohnungen an der Waldheimstrasse 39+41 bis im Frühling 2022 kann nun der Mietzinsertrag für ein volles Kalenderjahr budgetiert werden. Ebenso wurde der Mietzinsertrag für die Liegenschaft Mülimatt 5 für ein volles Jahr berücksichtigt.
- 963.4430.99 Mit dem Kauf der Alterswohnungen Mülimatt 5 entfällt der von der Stadt Zug zu entrichtende Baurechtszins für das Grundstück.
- 963.4631.00 Die Mietzinsverbilligung des Kantons für die Alterswohnungen Mülimatt 5 für die Mieterinnen und Mieter, die Anspruch auf Vergünstigung ihrer Miete haben, floss bis anhin an die Stadt Zug. Mit dem Kauf der Liegenschaft wird dieses Geld künftig der Bürgergemeinde Zug gutgeschrieben. Im Gegenzug überweisen die Mieterinnen und Mieter einen um die Vergünstigung reduzierten Mietzins.

Investitionsrechnung [Verwaltungsvermögen]

Es sind keine Investitionen in das Verwaltungsvermögen vorgesehen.

Projekte im Finanzvermögen

Der Bürgerrat beabsichtigt, wie oben ausgeführt, von der Stadt Zug das Baurecht – und damit einhergehend – die Liegenschaft Mülimatt 5 in Oberwil mit 33 Alterswohnungen zu erwerben. Es wurde ein Kaufpreis von CHF 5,3 Mio. vereinbart. Der Kauf wird Ihnen mit separatem Kreditbegehren beantragt.

Die Liegenschaft Untermüli 7 soll an den Energieverbund Circulago angeschlossen werden. Hierfür werden Kosten in der Höhe von CHF 150 000 budgetiert und Ihnen mit einem Kreditbegehren beantragt. Der entsprechende Aufwand wird der Erfolgsrechnung belastet.

Im Weiteren sind CHF 80 000 für Wohnungssanierungen im Hertizentrum 1 vorgesehen, welche der Erfolgsrechnung belastet werden. Den entsprechenden Rahmenkredit für die Jahre 2023–2027 über CHF 400 000 werden wir Ihnen ebenfalls mit einem Kreditbegehren beantragen. Im Rahmen der beiden vorhergehenden Rahmenkredite wurden 13 von insgesamt 22 Wohnungen renoviert.

Finanzplan 2024 bis 2027

Gemäss § 69 Abs. 1 des Gemeindegesetzes unterbreiten wir Ihnen auf Seite 15 den Finanzplan für die Jahre 2024 bis 2027.

Tabelle 1 [Seite 14]

Aus dieser Tabelle sind die geplanten Investitionen bzw. die Bauprojekte im Finanzvermögen, die Selbstfinanzierung und der Finanzierungsbedarf ersichtlich.

Tabelle 2 [Seite 15]

Der Finanzplan basiert auf den heutigen gesetzlichen Grundlagen ohne die Erhebung einer Bürgersteuer (Steuerfuss 0 %). Der Bürgerrat verfolgt das Ziel, über die Jahre einen konstanten und angemessenen Mehrertrag zu erwirtschaften, damit die notwendigen Mittel für den Unterhalt und die Erneuerung der Liegenschaften, insbesondere auch des Seniorenzentrums Mülimatt, sowie für die Amortisation des Fremdkapitals bereitgestellt werden können.

Anträge

Wir beantragen der Bürgergemeindeversammlung:

1. Für das Jahr 2023 sei weiterhin keine Bürgersteuer zu erheben.
2. Das Budget für das Jahr 2023 sei zu genehmigen.
3. Vom Finanzplan für die Jahre 2024 bis 2027 sei Kenntnis zu nehmen.

Zug, 24. Oktober 2022

BÜRGERRAT DER STADT ZUG

Die Bürgerpräsidentin: Judith Müller
Der Bürgerschreiber: Stefan Bayer

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Bürgergemeinde Zug zum Budget 2023

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir das Budget, bestehend aus der Erfolgsrechnung nach institutioneller Gliederung, der Erfolgsrechnung nach Sachartengliederung, der Investitionsrechnung und den Finanzkennzahlen für das Jahr 2023 geprüft.

Verantwortung des Bürgerrates

Der Bürgerrat ist für die Aufstellung des Budgets in Übereinstimmung mit dem Finanzhaushaltgesetz des Kantons Zug verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen.

Verantwortung der Rechnungsprüfungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über das Budget abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen.

Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen der Rechnungsprüfungskommission. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben im Budget als Folge von Verstössen oder Irrtümern mit ein. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung des Budgets. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bildeten.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht das Budget für das Jahr 2023 den Vorschriften des Finanzhaushaltgesetzes des Kantons Zug.

Wir beantragen Ihnen, das vorliegende Budget für das Jahr 2023 zu genehmigen.

Zug, 3. Oktober 2022

DIE RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Adrian Kalt
Martin Kühn
Fanny Siegwart

Gesamtübersicht

	Budget 2023		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Erfolgsrechnung	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
0 Allgemeine Verwaltung	1 445 025	1 297 030	1 214 165	1 298 030	1 172 550.20	1 294 882.77
4 Gesundheit (Seniorenzentrum)	7 041 020	6 626 050	6 763 820	6 351 800	6 680 415.28	5 946 115.79
5 Soziale Sicherheit	600 850	198 000	641 500	228 000	490 308.16	205 229.15
9 Finanzen und Steuern	1 166 001	3 041 002	779 501	2 511 002	607 877.04	2 204 424.02
Total	10 252 896	11 162 082	9 398 986	10 388 832	8 951 150.68	9 650 651.73
Mehrertrag		909'186		989 846		699 501.05

Investitionsrechnung (Verwaltungsvermögen) und Bauprojekte im Finanzvermögen	Budget 2023	
	Ausgaben	Einnahmen
Investitionsrechnung (Verwaltungsvermögen):	CHF	CHF
Seniorenzentrum: Keine Anschaffungen		
Brutto Investitionsrechnung	0	0
Netto Investitionsrechnung	0	
Bauprojekte im Finanzvermögen:		
Mülimatt 5: Kauf Baurecht Grundstück 3933 / Grundbuch Zug	5 300 000	
Untermüli 7: Anschluss an den Energieverbund Circulago	40 000	
davon zu Lasten Erfolgsrechnung	- 40 000	
Hertizentrum 1: Wohnungssanierungen (Phase 3)	80 000	
davon zu Lasten Erfolgsrechnung	- 80 000	
Brutto Bauprojekte im Finanzvermögen	5 300 000	0
Netto Bauprojekte im Finanzvermögen	5 300 000	
Netto Investitionsrechnung und Bauprojekte im Finanzvermögen	5 300 000	0

Finanzplan (in CHF 1 000)	Budget 2023	2024	2025	2026	2027
Total Aufwand	10 253	10 075	10 299	10 373	10 526
Total Ertrag	11 162	11 242	11 352	11 464	11 578
Ertragsüberschuss	909	1 167	1 053	1 091	1 052
Investitionen und Bauprojekte im Finanzvermögen netto	- 5 300	- 120	- 300	- 100	-100
Abschreibungen	120	135	150	165	180
Vorfinanzierungen (netto)	217	217	217	217	217
Finanzierungsbedarf	- 4 054	1 399	1 120	1 373	1 349

Kennzahlen

	Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
1. Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen)	-	4033.6 %	25.6 %
2. Selbstfinanzierungsanteil (Selbstfinanzierung in Prozent des Laufenden Ertrags)	12.4 %	14.4 %	8.3 %
3. Investitionsanteil (Bruttoinvestitionen in Prozent der Gesamtausgaben)	0.0 %	0.4 %	26.1 %
4. Zinsbelastungsanteil (Nettozinsen in Prozent des Laufenden Ertrags)	3.5 %	3.0 %	1.9 %
5. Kapitaldienstanteil (Kapitaldienst in Prozent des Laufenden Ertrags)	4.7 %	4.4 %	2.2 %

Die Kennzahlen richten sich nach den Bestimmungen des FHG. Da diese auf die Struktur der Einwohnergemeinden ausgerichtet sind, ist deren Interpretation bzw. Aussagewert für unsere Bürgergemeinde teilweise beschränkt. Zu den Veränderungen zu den Vergleichsperioden kann folgendes festgehalten werden: Beim Selbstfinanzierungsgrad stehen dem budgetierten Ertragsüberschuss keine Investitionen gegenüber, weshalb kein Selbstfinanzierungsgrad ausgewiesen werden kann. Der Selbstfinanzierungsanteil hat bedingt durch den tieferen budgetierten Ertragsüberschuss sowie einem höheren Laufenden Ertrag leicht abgenommen. Da keine Investitionen vorgesehen sind, reduziert sich der Investitionsanteil auf 0.0 %. Durch die höher budgetierten Zinsen nimmt der Zinsbelastungsanteil sowie der Kapitaldienstanteil leicht auf 3.5 % bzw. 4.7 % zu.

Erfolgsrechnung nach institutioneller Gliederung

Konto	Bezeichnung	Budget 2023		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
in CHF							
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1 445 025	1 297 030	1 214 165	1 298 030	1 172 550.20	1 294 882.77
011	Bürgergemeindeversammlung und RPK	51 895		37 800		63 514.65	
3000.01	Entschädigung Rechnungsprüfungskommission	5 895		5 800		5 800.00	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	18 000		15 000		22 956.75	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	16 000		15 000		22 448.30	
3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	12 000		2 000		12 309.60	
012	Bürgerrat	437 170		335 700		373 221.82	
3000.02	Entschädigung Bürgerrat	118 000		116 000		117 300.00	
3000.03	Entschädigung Weibel	1 220		1 200		1 200.00	
3000.04	Entschädigung Kommissionen	10 000		10 000		12 175.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV	10 000		10 000		10 666.21	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherungen	350		500		310.90	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	1 600		2 000		1 575.21	
3130.02	Altersehrungen, Geschenke an Jungbürger	25 000		25 000		23 526.90	
3130.03	Freier Kredit Bürgerrat	40 000		40 000		50 303.10	
3170.00	Reisekosten und Spesen	1 000		1 000		750.00	
3636.01	Betriebsbeitrag Stiftung Museum Burg Zug	40 000		40 000		40 000.00	
3636.02	Beiträge / Kulturförderung	90 000		90 000		115 414.50	
3636.08	Projekt Stadtführer	100 000		0		0.00	
022	Kanzlei	390 300	239 000	376 200	240 000	349 052.92	323 182.77
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	240 000		227 000		227 910.40	
3010.09	Erstattungen von Lohn des Personals	0		0		-1 856.40	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV	20 000		19 000		18 330.02	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	34 000		32 000		30 269.40	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherungen	3 700		3 200		3 570.80	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	3 600		4 000		2 655.50	
3099.00	Übriger Personalaufwand	1 000		2 000		552.00	
3100.00	Büromaterial	10 000		10 000		5 243.65	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	5 000		4 000		5 108.20	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	2 000		2 000		1 078.00	
3110.00	Anschaffungen Büromöbel und Geräte	5 000		5 000		200.00	
3118.00	Anschaffungen Informatik	5 000		5 000		4 542.10	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	15 000		10 000		18 727.80	
3130.04	Telefongebühren und Porti	5 000		10 000		4 913.10	
3130.05	Restauration Archivbestände	15 000		15 000		4 911.10	
3130.06	Verschiedenes	1 500		1 500		1 558.15	
3134.00	Sachversicherungsprämien	1 500		3 900		1 296.90	
3134.01	Haftpflichtversicherungsprämien	6 500		6 100		2 876.00	
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	1 000		1 000		164.65	
3158.00	Unterhalt Informatik	15 000		15 000		16 851.55	
3170.00	Reisekosten und Spesen	500		500		150.00	
4210.01	Einbürgerungsgebühren		170 000		170 000		248 600.00

Konto	Bezeichnung	Budget 2023		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
in CHF							
4210.02	Übrige Gebühren		1 000		1 000		1 030.00
4390.00	Übriger Ertrag		15 000		15 000		21 735.17
4390.01	Verwaltung Liegenschaften Dritte		48 000		49 000		47 456.30
4612.00	Entschädigungen von Gemeinden		5 000		5 000		4 361.30
029	Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	565 660	1 058 030	464 465	1 058 030	386 760.81	971 700.00
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	11 500		11 280		11 280.00	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherungen	50		200		49.85	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	170		200		128.74	
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1 000		1 000		801.35	
3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften	13 000		12 000		11 743.60	
3134.00	Sachversicherungsprämien	6 000		6 300		5 409.37	
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	140 000		35 000		357 347.90	
3300.00	Abschreibungen Sachanlagen	93 940		98 485		0.00	
3893.00	Vorfinanzierung Seniorenzentrum	300 000		300 000		0.00	
4470.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		15 000		15 000		11 700.00
4893.00	Auflösung Vorfinanzierung Seniorenzentrum		83 030		83 030		0.00
4920.00	Pacht, Mieten, Benützungskosten		960 000		960 000		960 000.00

Konto	Bezeichnung	Budget 2023		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
in CHF							
4	GESUNDHEIT (SENIOREN-ZENTRUM MÜLIMATT)	7 041 020	6 626 050	6 763 820	6 351 800	6 680 415.28	5 946 115.79
412.0	Personalaufwand	4 819 050		4 601 450		4 595 382.02	
3000.04	Entschädigung Kommissionen	6 000		6 000		4 180.00	
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4 033 800		3 838 700		4 047 903.85	
3010.09	Erstattungen von Lohn des Personals	0		0		-156 562.35	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV	319 300		303 100		305 090.35	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	236 700		224 400		211 087.30	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherungen	54 474		50 000		61 423.20	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	59 126		57 800		45 611.52	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	53 450		69 050		42 254.05	
3099.00	Übriger Personalaufwand	56 200		52 400		34 394.10	
412.1	Verwaltungsaufwand	909 720		835 420		817 537.71	
3100.00	Büromaterial	14 300		15 000		16 193.10	
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	45 100		31 500		33 071.19	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	1 500		1 500		1 290.00	
3105.00	Lebensmittel	410 000		390 000		378 000.04	
3106.00	Medizinisches Material	86 350		96 000		92 302.02	
3109.00	Übriger Material- und Warenaufwand	153 950		108 600		110 236.61	
3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften	132 900		117 200		120 684.10	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	42 000		52 000		43 330.05	
3130.04	Telefongebühren und Porti	15 600		15 600		14 504.20	
3130.06	Verschiedenes	8 020		8 020		7 926.40	
412.2	Unterhalt und Gebäude	1 312 250		1 326 950		1 267 495.55	
3134.00	Sachversicherungsprämien	22 000		23 000		21 979.56	
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	121 800		117 700		120 328.19	
3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	87 050		94 950		77 798.29	
3158.00	Unterhalt Informatik	94 800		104 900		64 371.20	
3300.00	Abschreibungen Sachanlagen	25 800		25 800		22 284.60	
3420.00	Kapitalbeschaffung und -verwaltung	800		600		733.71	
3920.00	Pacht, Mieten, Benützungskosten	960 000		960 000		960 000.00	
412.3	Erträge		6 626 050		6 351 800		5 946 115.79
4220.00	Steuern und Kostgelder		5 190 935		5 004 600		4 824 485.24
4250.00	Verkäufe		304 050		303 200		169 057.50
4260.00	Rückerstattungen und Kostenteilungen Dritter		20 000		20 000		21 192.00
4390.00	Übriger Ertrag		75 000		75 000		95 450.35
4390.02	Hauswartung Mülimatt 5		42 000		42 000		39 337.10
4470.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		52 000		48 200		44 083.30
4632.00	Beiträge von Gemeinden		942 065		858 800		752 510.30

Konto	Bezeichnung	Budget 2023		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
in CHF							
5	SOZIALE SICHERHEIT	600 850	198 000	641 500	228 000	490 308.16	205 229.15
535	Leistungen an das Alter	15 000		15 000		17 100.00	
3636.03	Leistungseinkauf Pro Senectute	15 000		15 000		17 100.00	
543	Alimentenbevorschussung und Inkasso	122 000	60 000	142 000	55 000	125 094.80	93 108.25
3636.04	Alimenteninkassostelle	32 000		32 000		30 616.80	
3637.00	Beiträge an private Haushalte	90 000		110 000		94 478.00	
4637.00	Beiträge von privaten Haushalten		60 000		55 000		93 108.25
545	Leistungen an Jugendliche	13 000	13 000	13 000	13 000	12 884.90	12 884.90
3502.00	Einlagen in zweckgebundene Fremdmittel des FK	0		0		229.90	
3637.01	Stipendienvergütungen	13 000		13 000		12 655.00	
4940.01	Interne Stipendienfondsverzinsung		13 000		13 000		12 884.90
572	Wirtschaftliche Hilfe	436 850	125 000	452 500	160 000	329 887.86	99 236.00
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	84 000		81 000		72 504.35	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV	7 000		6 600		6 083.89	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	8 200		7 500		7 204.80	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherungen	1 400		1 200		1 206.95	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	1 250		1 200		857.72	
3099.00	Übriger Personalaufwand	1 000		1 000		0.00	
3636.05	Beschäftigungsprojekte GGZ	44 000		44 000		34 000.00	
3636.07	Anteil Massnahmekosten	10 000		10 000		1 418.25	
3637.00	Beiträge an private Haushalte	280 000		300 000		206 611.90	
4260.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		25 000		50 000		4 100.00
4390.00	Übriger Ertrag		50 000		50 000		50 000.00
4612.00	Entschädigungen von Gemeinden		50 000		60 000		45 136.00
579	Leistungen an Krankenkassen	14 000		19 000		5 340.60	
3612.00	Entschädigungen an Gemeinden	4 000		4 000		2 000.00	
3635.00	Beiträge an private Unternehmen	10 000		15 000		3 340.60	

Konto	Bezeichnung	Budget 2023		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
in CHF							
9	FINANZEN UND STEUERN	1 166 001	3 041 002	779 501	2 511 002	607 877.04	2 204 424.02
910	Steuern	1	2	1	2	11.80	7 353.40
3611.00	Entschädigungen an Kanton	1		1		11.80	
4000.02	Einkommenssteuern natürliche Personen Vorjahre		1		1		7 353.40
4009.01	Nachsteuern natürliche Personen		1		1		0.00
961	Finanzaufwand und -ertrag	388 000	113 000	318 000	113 000	216 291.65	149 070.97
3401.00	Verzinsung Finanzverbindlichkeiten	370 000		300 000		199 541.45	
3420.00	Kapitalbeschaffung und -verwaltung	5 000		5 000		3 865.30	
3940.01	Interne Stipendienfondsverzinsung	13 000		13 000		12 884.90	
4390.00	Übriger Ertrag		45 000		45 000		45 000.00
4400.00	Zinsen flüssige Mittel		0		0		1.82
4401.00	Zinsen Forderungen und Kontokorrente		20 000		20 000		34 316.65
4420.00	Dividenden		48 000		48 000		48 452.50
4440.00	Marktwertanpassungen Wertschriften		0		0		21 300.00
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	778 000	2 928 000	461 500	2 398 000	391 573.59	2 047 999.65
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	40 000		47 500		80 320.80	
3430.00	Baulicher Unterhalt	683 000		365 000		264 709.37	
3439.00	Sachversicherungsprämien	55 000		49 000		46 543.42	
4309.00	Übriger betrieblicher Ertrag		37 000		37 000		79 442.40
4430.00	Mietzinse		2 856 000		2 296 000		1 903 513.25
4430.99	Baurechtszinsen		0		55 000		55 000.00
4631.00	Beiträge von Kantonen		35 000		10 000		10 044.00

Erfolgsrechnung nach Kostenarten

in CHF	Budget 2023		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
30 Personalaufwand	- 5 422 985		- 5 191 830		- 5 205 478.16	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	- 1 595 370		- 1 417 270		- 1 677 233.02	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	- 119 740		- 124 285		- 22 284.60	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0		0		- 229.90	
36 Transferaufwand	- 728 001		- 673 001		- 557 646.85	
39 Interne Verrechnungen	- 973 000		- 973 000		- 972 884.90	
Total betrieblicher Aufwand	- 8 839 096		- 8 379 386		- 8 435 757.43	
40 Fiskalertrag		2		2		7 353.40
42 Entgelte		5 710 985		5 548 800		5 268 464.74
43 Verschiedene Erträge		312 000		313 000		378 421.32
46 Transferertrag		1 092 065		988 800		905 159.85
49 Interne Verrechnungen		973 000		973 000		972 884.90
Total betrieblicher Ertrag		8 088 052		7 823 602		7 532 284.21
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		- 751 044		- 555 784		- 903 473.22
34 Finanzaufwand	- 1 113 800		- 719 600		- 515 393.25	
44 Finanzertrag		2 991 000		2 482 200		2 118 367.52
Ergebnis aus Finanzierung		1 877 200		1 762 600		1 602 974.27
Operatives Ergebnis		1 126 156		1 206 816		699 501.05
38 Ausserordentlicher Aufwand	- 300 000		- 300 000			0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag		83 030		83 030		0.00
Ausserordentliches Ergebnis		- 216 970		- 216 970		0.00
Ertragsüberschuss		909 186		989 846		699 501.05

Investitionsrechnung (Verwaltungsvermögen)

in CHF	Budget 2023		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Seniorenzentrum: Küchensanierung und Erweiterung der Lingerie Diverse Anschaffungen					2 793 851.75	
			33 000		22 825.50	
Total	0	0	33 000	0	2 816 677.25	0

Investitionen (Verwaltungsvermögen), Bauprojekte im Finanzvermögen, Abschreibungen, Finanzierung

Tabelle 1

in CHF 1 000	Gesamt- investition	Investiert bis 31.12.2022	Total 2023-2027 (ohne Teuerung)	Investitionen und Bauprojekte im Finanzvermögen im Jahre				
				2023	2024	2025	2026	2027
BEWILLIGTE INVESTITIONEN								
Keine								
BEWILLIGTE BAUPROJEKTE IM FINANZVERMÖGEN								
Hertizentrum 1: Wohnungssanierungen (Phase 2, 2018-2022)	163	163						
davon zu Lasten Erfolgsrechnung	- 163	- 163						
GEPLANTE INVESTITIONEN ¹⁾								
Seniorenzentrum: Diverse Anschaffungen	620		620		120	300	100	100
GEPLANTE BAUPROJEKTE IM FINANZVERMÖGEN ¹⁾								
Mülimatt 5: Kauf Baurecht Grundstück 3933 / Grundbuch Zug	5 300		5 300	5 300				
Untermüli 7: Anschluss an den Energieverbund Circulago	150		150	40		110		
davon zu Lasten Erfolgsrechnung	- 150		- 150	- 40		- 110		
Hertizentrum 1: Wohnungssanierungen (Phase 3, 2023-2027)	400		400	80	80	80	80	80
davon zu Lasten Erfolgsrechnung	- 400		- 400	- 80	- 80	- 80	- 80	- 80
Total Mittelbedarf aus Investitionen und Bauprojekten im Finanzvermögen	5 920	0	5 920	5 300	120	300	100	100
SELBSTFINANZIERUNG								
Abschreibungen			750	120	135	150	165	180
Vorfinanzierungen (netto) ²⁾			1 085	217	217	217	217	217
Rechnungsüberschüsse			5 272	909	1 167	1 053	1 091	1 052
Total Selbstfinanzierung			7 107	1 246	1 519	1 420	1 473	1 449
Finanzierungsbedarf			1 187	- 4 054	1 399	1 120	1 373	1 349

1) Vorbehältlich der Genehmigung durch den Bürgerrat resp. die Bürgergemeindeversammlung.

2) Jährliche Bildung von CHF 300 000 abzüglich Auflösung aus Abschreibungen von CHF 83 030.

in CHF 1 000	Rechnung		Budget		Finanzplan			
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
AUFWAND								
0 Allgemeine Verwaltung	719	1 173	1 214	1 445	1 363	1 390	1 418	1 446
4 Gesundheit (Seniorenzentrum)	6 903	6 680	6 764	7 041	7 111	7 183	7 254	7 327
5 Soziale Sicherheit	511	490	641	601	625	650	676	703
9 Finanzen und Steuern	1 139	608	780	1 166	976	1 076	1 025	1 050
Total Aufwand	9 272	8 951	9 399	10 253	10 075	10 299	10 373	10 526
ERTRAG								
0 Allgemeine Verwaltung	1 203	1 295	1 298	1 297	1 323	1 349	1 376	1 404
4 Gesundheit (Seniorenzentrum)	6 053	5 946	6 352	6 626	6 676	6 726	6 776	6 827
5 Soziale Sicherheit	171	205	228	198	202	206	210	214
9 Finanzen und Steuern	2 138	2 204	2 511	3 041	3 041	3 071	3 102	3 133
Total Ertrag	9 565	9 650	10 389	11 162	11 242	11 352	11 464	11 578
Ertragsüberschuss ¹⁾	293	699	990	909	1 167	1 053	1 091	1 052
Personalplanung								
Verwaltung, Finanzwesen (Hauswartung), Sozialwesen			3.25	3.25	3.25	3.25	3.25	3.25
Seniorenzentrum			53.95	53.95	53.95	53.95	53.95	53.95
Seniorenzentrum, Lernende			12.00	12.00	12.00	12.00	12.00	12.00
Total			69.20	69.20	69.20	69.20	69.20	69.20

1) In der Betrachtung über acht Jahre ergibt sich ein Überschuss in der Höhe von CHF 7,25 Mio. Es wird hierzu auf Bericht und Antrag des Bürgerrates (Seite 2) verwiesen.

